

Aus der Gemeindevertretung

Zentrale Themen auf der Gemeindevertreterversammlung am 17. März waren der Haushalt der Gemeinde und das Neubaugebiet rückwärtig der Straßen Fasanenweg, Lerchenweg und Im Weden.

Haushalt

Nun liegt auch der zweite doppische Haushalt der Gemeinde vor. Damit lässt sich nun zumindest ein Vergleich zum Vorjahr erstellen. Da allerdings die Eröffnungsbilanz immer noch fehlt, können Abschreibungen und das Sachvermögen der Gemeinde nach wie vor nicht realistisch abgebildet werden. Klar ist jedoch, dass die finanzielle Lage der Gemeinde auch 2025 sehr angespannt ist und über das notwendige Minimum hinaus praktisch kein Spielraum für größere Investitionen besteht.

Im Ergebnishaushalt betragen die geplanten Erträge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit 8.268.700 Euro, während sich die entsprechenden Aufwendungen auf 8.764.200 Euro belaufen. Daraus ergibt sich ein voraussichtlicher Fehlbetrag von 495.500 Euro – das sind rund 140.000 Euro weniger als 2024.

Im Finanzhaushalt, der alle Zahlungsströme abbildet, werden die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf 8.010.700 Euro und die Auszahlungen auf 8.192.200 Euro festgesetzt. Die Einzahlungen auf Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belaufen sich auf 104.000 Euro und die Auszahlungen auf 211.600 Euro. Daraus ergibt sich eine Differenz von 107.600 Euro, die über Kredite finanziert werden muss. Im vergangenen Jahr lag dieser Betrag noch bei 354.700 Euro.

Burgfest fällt aus

Leider muss das für den Juni geplante Mittelalterfest an der Burgstelle Stegen für dieses Jahr abgesagt werden. Die Untere Naturschutzbehörde des Kreises hat die Nutzung des Geländes für solch ein Fest untersagt. Eine Verlegung auf den Dorfplatz ist nicht möglich, weil hier die Feuerwehr ihren Tag der offenen Tür feiert. Die Gemeinde wird sich mit allen beteiligten Behörden zusammensetzen, um abzuklären, was auf dem Burggelände überhaupt möglich ist.

Neubaugebiet

Mit den Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet wurde im März begonnen. Die Fertigstellung ist für September 2025 geplant. Die Gemeindevertretung hat die letzten technischen Entscheidungen getroffen und die Vergabekriterien für die Grundstücke festgelegt.

Die Grundstücke werden voll erschlossen verkauft, sie erhalten je einen Wasseranschluss, eine Übergabeschacht für Schmutz- und Regenwasser sowie für die kalte Nahwärme. Diese Kosten sind im Grundstückspreis enthalten. Ferner sind ein Stromanschluss und ein Glasfaseranschluss vorgesehen, die die Netzbetreiber separat berechnen werden. An das kalte Nahwärmenetz kann dann jeder Grundstückseigentümer eine Wärmepumpe seines Anbieters anschließen.

Die Grundstücke für Einzel- und Doppelhausbebauung wurden auf Antrag der FDP-Fraktion je nach Lage preislich gestaffelt in drei Kategorien eingeteilt, die auf dem nachstehenden Kartenausschnitt dargestellt sind.



Die Verkaufspreise sind noch nicht final festgelegt, da sich nach Baubeginn Mehrkosten bei den Erschließungsarbeiten ergeben haben, die noch nicht genau beziffert werden können.

Das zentrale Grundstück, das von der Ringstraße umschlossen wird, verkauft die Gemeinde an die Walddörfer Wohnungsbaugenossenschaft zur Bebauung mit kostengünstigen Mietwohnungen für drei Zielgruppen: barrierefreie Wohnungen für Senioren, kleine Wohnungen für junge Singles oder Paare und Wohnungen für junge Familien. Hier wird der Grundstückspreis durch einen unabhängigen Gutachter festgelegt.

Außerdem hat die Gemeindevertretung die Kriterien beschlossen, nach denen die Grundstücke vergeben werden. Zugriff haben zunächst Bewerberinnen und Bewerber, die

- seit mindestens zwei Jahren in Bargfeld-Stegen mit Erstwohnsitz gemeldet sind oder
- früher einmal mindestens fünf Jahre mit Erstwohnsitz in Bargfeld-Stegen gemeldet waren oder
- Verwandte ersten Grades haben, die seit mindestens zwei Jahren in Bargfeld-Stegen mit Erstwohnsitz gemeldet sind oder

- seit mindestens zwei Jahren eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in der Gemeinde Bargfeld-Stegen haben.

Stichtag für die Erfüllung der Kriterien ist der 1. April 2025. Interessenten, die in den vergangenen zehn Jahren ein Grundstück von der Gemeinde bzw. Landgesellschaft erworben haben, sind von der Vergabe ausgeschlossen.

Wenn die Grundstückspreise feststehen, werden alle Bewerber, die die Kriterien erfüllen, zu einem gemeinsamen Vergabetermin eingeladen. Die Vergabe erfolgt im Losverfahren. Die Person, deren Name zuerst gezogen wird, hat den ersten Zugriff auf ein Grundstück. Danach wird der nächste Name gezogen, der sich als nächstes ein Grundstück aussuchen darf, dann der Dritte usw. Wenn es nach Vergabe aller Grundstücke immer noch Bewerber gibt, die die Kriterien für den Erstzugriff erfüllen, werden diese auf eine Warteliste gesetzt. Die Reihenfolge auf der Warteliste wird ebenfalls gelost.

Nach dem Zuschlag muss innerhalb von acht Wochen ein notarieller Kaufvertrag mit der Landgesellschaft abgeschlossen werden – ansonsten verfällt das Zugriffsrecht. Dann kommt der nächste Bewerber auf der Warteliste zum Zuge. Wenn nach Abarbeiten der

Warteliste noch Grundstücke unverkauft sein sollten, verbleiben diese für drei Jahre bei der Landgesellschaft. Während dieses Zeitraumes erfolgt die Grundstücksvergabe nach den Kriterien für den Erstzugriff, wobei nun auf ein Losverfahren verzichtet wird. Die Grundstücksvergabe erfolgt dann in der Reihenfolge, nach der die Bewerbungen beim Amt Bargtheide-Land eingegangen sind.

Nach dem Kauf verpflichtet sich der Bewerber, das Grundstück innerhalb von zwei Jahren zu bebauen und nach dem Einzug mindestens fünf Jahre mit Hauptwohnsitz selbst zu bewohnen.

Geschwindigkeitsmessanlage

Da die Geschwindigkeitsanzeigen an den Ortseingängen aus Richtung Elmenhorst und insbesondere aus Richtung Jersbek einen deutlichen Effekt zur Verringerung der Geschwindigkeit der einfahrenden Fahrzeuge bewirken, hat die Gemeindevertretung auf Antrag der FDP-Fraktion beschlossen, auch am Ortseingang aus Richtung Kayhude eine Geschwindigkeitsmessanlage aufzustellen. Das Amt wurde beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen.

*Carsten Unger, Florian Unger,
Andrea Fahrbach, Torsten Kraft*

Aus dem Bau- und Umweltausschuss

Zur **Erhöhung der Verkehrssicherheit** hatte die Gemeinde bei der Verkehrsaufsicht des Kreises Stormarn beantragt, in der Jersbeker Straße aus Richtung Jersbek vor der Kurve mit den Abzweigungen zu den Straßen Tonnenreich und Waldweg ein Warnschild „scharfe Kurve“ aufzustellen und bis zum Ortseingang die zulässige Geschwindigkeit auf 70 km/h zu begrenzen. Dieser Antrag wurde jetzt von der Verkehrsaufsicht abgelehnt. Das ist umso verständlicher, als gerade erst auf der Bundesstraße 75 zwischen Elmenhorst und der Abzweigung nach Flogensee auf gerader Strecke eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h und ein Überholverbot angeordnet wurden. Leider hat die Gemeinde bei Kreis-, Landes- und Bundesstraßen kein Mitspracherecht und kann lediglich Anträge stellen. Wir werden den Antrag im Ausschuss wieder aufgreifen.

Carsten Unger und Robert Alberts

Aus dem Sozial- und Kulturausschuss

Um mehr Interesse in der Bevölkerung an der **Gedenkfeier zum Volkstrauertag** zu wecken, soll die Veranstaltung in diesem Jahr anders gestaltet werden. Dafür sucht der Ausschuss Zeitzeugen, die bereit sind, über die NS-Zeit zu berichten. Außerdem ist der Ausschuss interessiert an Dokumenten oder Fotos aus dieser Zeit, um daraus eine kleine Ausstellung zu erstellen. Wer also solche Materialien besitzt und sie dem Ausschuss zur Verfügung stellen möchte, oder von seinem Leben damals berichten möchte, wird gebeten, sich mit dem Sozial- und Kulturausschuss in Verbindung zu setzen. Eine weitere Idee ist, einen Stolperstein in Erinnerung an Menschen zu setzen, die damals aus Bargfeld-Stegen deportiert wurden. Wer hierzu Ideen oder Informationen hat, kann sich ebenfalls gern an den Ausschuss wenden.

Der Ausschuss bittet alle, die die **Spielplätze** im Ort nutzen, bis zum 4. April Ideen und Anmerkungen online auf einer Pinnwand festzuhalten. Die Ideen werden anschließend im Sozial- und Kulturausschuss besprochen und zusammen mit dem Kinder- und Jugendbeirat beraten. Der Link zur digitalen Pinnwand ist über www.bargfeld-stegen.de abrufbar.

Auch wenn der neue **Kinder- und Jugendbeirat** erst in der Woche vom 17. bis zum 23. November 2025 gewählt wird, beginnt schon jetzt die Suche nach Kandidaten. Wählbar sind alle Kinder und Jugendlichen zwischen 9 und 25 Jahren, die in Bargfeld-Stegen wohnen und gemeldet sind. Wer sich zur Wahl stellen möchte, kann sich ab sofort bei Andrea Fahrbach unter andrea@gewandfantasien.de melden.

Andrea Fahrbach und Jochen Müller

Impressum

Herausgeber:

Ortsverband und Fraktion der FDP Bargfeld-Stegen

www.fdp-bargfeld-stegen.de

www.facebook.com/fdpbargfeldstegen

Verantwortlich:

Carsten Unger

Raiffeisenweg 11

Tel.: 41 85

unger@ungermeier.de

Mitarbeit:

Florian Unger

Op'n Barg 52

Tel.: 28 18 22

florian.unger@gmx.de

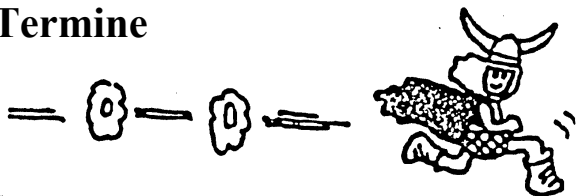
Andrea Fahrbach

Köhns Weg 2c

Tel.: 276 84 62

andrea@gewandfantasien.de

Termine



- 06.04.2025: Frühlingsbasteln vom Familientreff, von 13:00 bis 17:00 Uhr im Bürgerhaus
- 07.04.2025: **Kinder- und Jugendbeirat**, um 18:00 Uhr im Bürgerhaus
- 09.04.2025: Seniorennachmittag der Kirchengemeinde, um 14:30 Uhr im Gemeindehaus
- 11.04.2025: Busfahrt nach Plön und zum Immenhof von der Senioren-Union, von 9:00 bis 18:30 Uhr
- 17.04.2025: Abendmahlsgottesdienst zum Gründonnerstag, um 19:00 Uhr in der Kirche
- 18.04.2025: Karfreitag: Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu. Es singt die Kantorei, um 15:00 Uhr in der Kirche
- 19.04.2025: Osterfeuer vom Familientreff, um 18:00 Uhr auf dem Dorfplatz
- 19.04.2025: Gottesdienst zur Osternacht, um 23:00 Uhr in der Kirche
- 20.04.2025: Ostereiersuchen für Kinder vom BSV, um 10:30 Uhr auf der Streuobstwiese am Raiffeisenweg
- 20.04.2025: Familiengottesdienst zum Ostersonntag, um 11:15 Uhr in der Kirche
- 26.04.2025: Frühstück mit Bingo vom Sozialverband SoVD, um 10:00 Uhr im Gemeindezentrum Jersbek
- 28.04.2025: **Bau- und Umweltausschuss**, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus
- 03.05.2025: Pflanzenmarkt vom Familientreff, ab 10:00 Uhr vor dem Bürgerhaus
- 05.05.2025: **Sozial- und Kulturausschuss**, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus
- 07.05.2025: Seniorennachmittag der Kirchengemeinde, um 14:30 Uhr im Gemeindehaus
- 09.05.2025: Busfahrt nach Hamburg zum Ise-Markt von der Senioren-Union, von 8:00 bis 17:30 Uhr
- 11.05.2025: Konfirmation, um 11:15 Uhr in der Kirche
- 12.05.2025: **Finanzausschuss**, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus

- 14.05.2025: Blutspenden vom Familientreff und dem Deutschen Roten Kreuz, von 15:00 bis 19:00 Uhr im Bürgerhaus
- 16.05.2025: Offener Handarbeitstreff vom Familientreff, von 17:00 bis 23:00 Uhr im Bürgerhaus
- 19.05.2025: **Liegenschafts- und Bauhofausschuss**, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus
- 23.05.2025: Tagesfahrt nach Boltenhagen vom Sozialverband SoVD
- 29.05.2025: Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt, um 9:45 Uhr in Nienwohld
- 31.05.2025: Spielenachmittag des Sozialverbands SoVD, um 14:00 Uhr im Bürgerhaus
- 02.06.2025: **Bau- und Umweltausschuss**, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus
- 04.06.2025: Seniorennachmittag der Kirchengemeinde, um 14:30 Uhr im Gemeindehaus
- 08.06.2025: Pfingstkonzert des Jugendorchesters, von 10:30 bis 13.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Elmenhorst
- 09.06.2025: Andacht zum Pfingstmontag, um 13:00 Uhr in der Kirche
- 09.06.2025: Radtour des Kirchspiels im Alsterland zur Alsterquelle, Start nach der Andacht, Anmeldung unter 04537 / 183515
- 13.06.2025: Frauen Kleidermarkt vom Familientreff
- 14.06.- 16.06.2025: Vater-Kind-Freizeit des Familientreffs
- 14.06.2025: Grillfest und Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr, ab 15:00 Uhr am Dorfplatz
- 14.06.2025: Musical „Honk!“ des Vereins „Musik und Theater im Alsterland“, um 18:00 Uhr im Julius-Jensen-Saal der HSK
- 15.06.2025: Musical „Honk!“ des Vereins „Musik und Theater im Alsterland“, um 17:00 Uhr im Julius-Jensen-Saal der HSK
- 23.06.2025: **Gemeindevertretersitzung**, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus
- 28.06.2025: 6. Barglings Beachvolleyball Masters, ab 13:00 Uhr am Barglings

Die aktuelle Übersicht mit allen gemeldeten bzw. geänderten Terminen gibt es immer auf www.bargfeld-stegen.de